

Vizebürgermeister Dieter Grafinger

Bei der konstituierenden Sitzung am 27. Oktober wurde Dieter Grafinger zum Vizebürgermeister für Desselbrunn gewählt. Die Wahl spiegelt den Wählerwillen wieder, erreichte Dieter Grafinger doch 49,16% der Stimmen bei der Bürgermeisterwahl



Der neue Gemeindevorstand der Gemeinde Desselbrunn
(von links) VzbGm Mair, Bgm Hille, VzbGm Grafinger, GV Loitelsberger und GV Steininger



DESSELBRUNNER Ortsgespräch

Folge 4

November 2015

181. Ausgabe

Die SPÖ Desselbrunn wünscht
eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gutes neues Jahr!

ACHTUNG neue Homepage-Adresse:

desselbrunn.spoe.at

Der Ausbau unserer Schule schreitet
voran!

Die Schule und der Kindergarten konnten im September beginnen. Gleichzeitig entsteht der Verbindungsbau zwischen Kindergarten und Schule.



Liebe Desselbrunner und Desselbrunnerinnen, liebe Jugend!



Foto: pixelkinder.com

Vizebürgermeister Dieter Grafinger

Ich bedanke mich sehr herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Bürgermeisterwahl!

Es hat leider ganz knapp um 20 Stimmen (bzw. 11 Wähler von der einen zur anderen Seite) nicht gereicht.

Ich bin aber überwältigt von den vielen Stimmen wie auch über die zahlreichen Vorzugsstimmen, die ich bei der GR Wahl erhalten habe und sehe mich beim Inhalt meiner politischen Tätigkeit bestätigt.

Zur Analyse der BGM Wahl:

Überrascht hat mich, dass es sehr sehr viele Wähler gab, die bei GR Wahl die ÖVP bzw. die FPÖ aber mich als Bürgermeister gewählt haben (dies war beim Öffnen der Kuverts zu erkennen). Auf der anderen Seite gab es aber auch einige SPÖ Stimmen, die nicht mich als Bürgermeister angekreuzt haben.

Ob das am Inhalt liegt, den ich versucht habe zu transportieren oder an

Anderem kann ich nicht sagen.

Demokratie heißt, das Recht geht vom Volk aus und jeder kann „Gott sei Dank“ seine Stimme dort abgeben, wo er es für richtig hält. Und das ist auch gut so!

Die neue Mandatsverteilung im Gemeinderat:

ÖVP 8 vorher 9, SPÖ 7 vorher 7, FPÖ 4 vorher 3
Meine Gratulation geht an die FPÖ Desselbrunn zum Gewinn eines Mandates und an die SPÖ, dass sie in schwierigen Zeiten den Mandatsstand halten konnte.

Weiters gratuliere ich natürlich Ulrike Hille zum Bürgermeister!

Bei den Gesprächen zur Konstituierenden Sitzung über die Zusammensetzung der einzelnen Ausschüsse, Vorstände, Vizebürgermeister und auch der Gemeindefarbe haben wir versucht, die besten Voraussetzungen für die zukünftige Zusammenarbeit zu schaffen. Leider waren die Gespräche mit der ÖVP sehr schwierig! Wäre ich als Bürgermeister gewählt worden, hätte ich sofort allen Parteien einen Vizebürgermeister „ohne Mehrkosten für die Gemeinde, wie vor der Wahl versprochen und um die Zusammenarbeit zu stärken“ angeboten.

Es geht hier nicht um „wieviele Vizebürgermeister braucht eine Gemeinde als Vertretung für den Bürgermeister“ sondern darum, sich bei der Arbeit auf Augenhöhe zu begegnen bzw. gegenüber der Landesregierung gemeinsam aufzutreten, um für unser Desselbrunn etwas zu erreichen.

Bei den Gesprächen wollte die FPÖ keinen Vizebürgermeister (da sie

keinen Bürgermeisterkandidaten hatte). Nach längeren Gesprächen standen sie jedoch aufgrund meines Wahlerfolges einem 2. Vizebürgermeister positiv gegenüber.

Die ÖVP hatte für einen 2. oder 3. Vizebürgermeister kein Verständnis! Das hätte heißen: Bürgermeister ÖVP, 1. Vizebürgermeister ÖVP, SPÖ nichts, FPÖ nichts und das bei diesem Wahlergebnis!

Wobei ich festhalten möchte, dass ich bei Fr. Bürgermeister Hille schon ein Verständnis für unser Anliegen feststellen konnte. Beim Parteiohmann der ÖVP, Ernst Mair gab es zu diesem Punkt gar keine Gesprächsbasis!

Für mich ist das Verhalten von Ernst Mair ein Denken von gestern, vor allem wenn man schon weiß, das es für den 2. Vizebürgermeister eine Mehrheit im Gemeinderat gibt!

Ernst Mair sagte bei der Konstituierenden Sitzung, dass er die Abstimmung ob Ja oder Nein zur Wahl zum 2. Vizebürgermeister innerhalb der ÖVP freigegeben hat, welches bei der SPÖ und ich denke auch bei der FPÖ selbstverständlich ist!

Ich glaube hier ist noch viel zu tun!

Parteiendenken aus dem Gemeinderat!

Parteiendenken aus dem Gemeindeleben!

Herzlichen Dank für die Wahl zum 2. Vizebürgermeister an die gesamten SPÖ und FPÖ Gemeinderäte, wie auch an Fr. Bürgermeister Hille und den beiden Gemeinderäten Michael Hochleitner und Alfred Föttinger von der ÖVP, die damit ein Zeichen gesetzt haben, einen neuen Weg ohne Parteiendenken für Desselbrunn zu gehen!

Ich wünsche allen Desselbrunnerinnen und Desselbrunnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



Die Wahl ist geschlagen!

Die ersten "Aktiven 6 Jahre" sind vorbei und es erwarten uns weitere "aktive 6 Jahre" für ein schönes und lebenswertes Desselbrunn.

Liebe Desselbrunnerinnen und Desselbrunner, liebe Wählerinnen und Wähler!

Wir sind stolz darauf, dass Ihr uns Euer Vertrauen geschenkt habt. Dafür ein großes „Danke“ von unserer Seite. Ihr habt damit unsere Arbeit in der Gemeinde besonders gewürdigt und

gegen den derzeitigen Trend im Landtag gestimmt.

Wir SPÖ-ler von Desselbrunn haben unsere Mandate im Gemeinderat behalten (7 Sitze). Somit können wir weitere 6 Jahre für Euch und unser schönes Desselbrunn arbeiten.

Leider ist uns der Bürgermeistersessel um knappe 20 Stimmen nicht vergönnt gewesen. Deswegen lassen wir allerdings die Köpfe nicht hängen, sondern werden zielstrebig nach vorne blicken.

Der wiedergewählten Frau Bürger-

meisterin Ulrike Hille wünschen wir auf diesem Weg alles Gute und viel Erfolg.

P.S.: Vielleicht ist nach dieser knappen Entscheidung in Zukunft mehr möglich. Wir wünschen uns, dass die Zusammenarbeit und der Informationsaustausch mit den anderen Parteien auch in den nächsten 6 Jahren ehrlich und termingerecht möglich ist.



Gemeinde: Desselbrunn

Sprengel: 1+2 Gesamtergebnis

Landtagswahl											
	Wahlberechtigt	Abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Liste 1 ÖVP	Liste 2 SPÖ	Liste 3 FPÖ	Liste 4 Grüne	Liste 5 NEOS	Liste 6 CPÖ	Liste 7 KPÖ
2009	1297	1155	13	1142	522	307	172	92		7	8
				100,00%	45,71%	26,88%	15,06%	8,06%		0,61%	0,70%
2015	1391	1251	42	1208	459	212	377	114	37	1	8
				100,00%	38,00%	17,55%	31,21%	9,44%	3,08%	0,08%	0,66%
Differenz	94	96	29	66	-63	-95	205	22	37	-6	0
					-7,71%	-9,33%	+16,15%	+1,38%	+3,06%	-0,53%	-0,04%

Gemeinderatswahl											
	Wahlberechtigt	Abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Liste 1 ÖVP	Liste 2 SPÖ	Liste 3 FPÖ				
2009	1318	1160	36	1124	512	400	212				
				100,00%	45,55%	35,59%	18,86%				
2013	1435	1262	48	1214	519	416	279				
				100,00%	42,75%	34,27%	22,98%				
Differenz	117	102	12	90	7	16	67				
					-2,80%	-1,32%	+4,12%				

Bürgermeisterwahl											
	Wahlberechtigt	Abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Liste 1 ÖVP	Liste 2 SPÖ					
2009	1318	1160	68	1092	649	443					
				100,00%	59,43%	40,57%					
2015	1435	1262	74	1188	604	584					
				100,00%	50,84%	49,16%					
Differenz	117	102	6	96	-45	141					
					-8,59%	+8,59%					

Impressum:

Verleger und Herausgeber der Gemeindezeitung „Desselbrunner Ortsgespräch“ ist die SPÖ-Ortsorganisation Desselbrunn, Fallholz 17; Redaktion: Fallholz 17; Fotos (wenn nicht anders angegeben): SPÖ Desselbrunn; Hersteller: Eigenvervielfältigung, Verlags- und Herstellungsort: 4693 Desselbrunn
Grundlegende Richtung des Mediums: Sozialdemokratisch

Konstituierende Sitzung

Gemäß §33 der OÖ.GemO. 1990 wird hiermit kundgemacht, dass bei der Konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 27. Oktober 2015 folgende Funktionäre der SPÖ Desselbrunn gewählt wurden.

Unser Fraktionsobmann Dieter Grafinger wurde vom Gemeinderat mit 13 Ja-Stimmen zum 2. Vizebürgermeister von Desselbrunn gewählt und in der Konstituierenden Sitzung angelobt.

Wir gratulieren auf das aller Herzlichste!



Für die SPÖ Desselbrunn wurden folgende Personen in ihren Funktionen angelobt:

Fraktionsobmann Dieter Grafinger

- Vize-Bürgermeister
- Gemeindevorstand
- Obmann-Stv. im Ausschuss für Gewerbe-, Nahversorgungs- und Dorfentwicklungsangelegenheiten
- Obmann-Stv. im Ausschuss für Bau-, Wohnungs- und Raumplanungsangelegenheiten
- Ersatzmitglied im RHV Schwanenstadt
- Personalbeirat

Ortsparteiobmann Josef Loitelsberger

- Gemeindevorstand
- Obmann im Ausschuss für Umweltfragen, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Gewerbe, Nahversorgungs- und Dorfentwicklungsangelegenheiten
- Mitglied im RHV Schwanenstadt

Roland Messics

- Gemeinderat
- Mitglied im Ausschuss für Straßenangelegenheiten
- Obmann-Stv. im Prüfungsausschuss.

Walter Kreuzer

- Gemeinderat
- Obmann im Ausschuss für Bau-, Wohnungs- und Raumplanungsangelegenheiten
- Ersatzmitglied im Personalbeirat.

Franz Pichler

- Gemeinderat
- Mitglied im Ausschuss für Straßenangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Gewerbe, Nahversorgungs- und Dorfentwicklungsangelegenheiten

Michaela Schmid (Parteilos)

- Gemeinderätin
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Straßenangelegenheiten,
- Mitglied im Ausschuss für Umweltfragen, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten

Manfred Strasser

- Gemeinderat
- Obmann im Prüfungsausschuss

Karin Eder

- Ersatzgemeinderätin
- Mitglied im Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Jugend-, Kultur- und Sportangelegenheiten
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Gewerbe, Nahversorgungs- und Dorfentwicklungsangelegenheiten

Johannes Rauscher

- Ersatzgemeinderat
- Mitglied im Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Jugend-, Kultur- und Sportangelegenheiten
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Umweltfragen, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten
- Mitglied im Jagdausschuss

DI (FH) Christian Hufnagel

- Ersatzgemeinderat
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Jugend-, Kultur- und Sportangelegenheiten
- Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss
- Mitglied im Kindergartenausschuss (Gemeinde mit Pfarre)

Richard Thaller (Parteilos)

- Ersatzgemeinderat
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Straßenangelegenheiten

Regina Steinböck

- Ersatzgemeinderat
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Jugend-, Kultur- und Sportangelegenheiten
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Umweltfragen, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten
- Ersatzmitglied im Sanitätsausschuss der Gemeinden Rüstorf und Desselbrunn
- Ersatzmitglied im Kindergartenausschuss (Gemeinde mit Pfarre)

Michael Marschal

- Ersatzgemeinderat
- Mitglied im Sanitätsausschuss der Gemeinden Rüstorf und Desselbrunn
- Ersatzmitglied im Jagdausschuss

Manfred Buchner

- Ersatzgemeinderat
- Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss

Johannes Kronberger

- Fraktionsmitglied

Margit Pantlischko-Bammer

- Fraktionsmitglied

Walter Stauer

- Fraktionsmitglied
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Bau-, Wohnungs- und Raumplanungsangelegenheiten

Andrea Steinböck (Parteilos)

- Fraktionsmitglied,
- Ersatzmitglied im Sanitätsausschuss der Gemeinden Rüstorf und Desselbrunn

Simone Kreuzer

- Fraktionsmitglied
- Mitglied im Sanitätsausschuss der Gemeinden Rüstorf und Desselbrunn

Alois Hufnagel

- Fraktionsmitglied

Christian Forstenpoinner

- Fraktionsmitglied
- Ersatzmitglied im Ausschuss für Bau-, Wohnungs- und Raumplanungsangelegenheiten.



Neues aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 19. Nov. 2015

* Bgmⁱⁿ Hille informierte den Gemeinderat über folgende Punkte:

- Die Wasserverunreinigung in Ohlsdorf ist fast ausgestanden. Es sind nur mehr sehr geringfügige Belastungen an einzelnen Stellen messbar.

- Abfallbericht 2014 eingetroffen – Neuerung wird sein, dass ab Mai 2016 mit einer Papiertonne (240l) und 9 Stk. Plastiksäcken pro Haushalt (110l/Sack) begonnen wird. Das bedeutet, dass wir bei den Sammelinseln nur mehr die Glascontainer stehen haben werden.

Alles Weitere entnehmen sie bitte dem Umweltbericht.

- Der Spendererlass pro Einwohner in Desselbrunn wurde von 15,00€ auf 18,00€ angehoben. Der Spendererlass regelt, wieviel die Gemeinde pro Einwohner maximal spenden darf.

- Die Bezirkshauptmannschaft informierte die Gemeinden über die Lage der Asylwerber im Bezirk und wies dabei auf den Platzbedarf hin. Von der Desselbrunner Asylantenfamilie kann Frau Bgmⁱⁿ Hille nur positives berichten.

* Rechnungsabschluss 2014 - Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft



GR Manfred Strasser
Obmann Prüfungsausschuss

Der ordentliche Haushalt 2014 weist einen Überschuss von 119.922€ aus. Damit wurde bestätigt, dass wir sehr gut gewirtschaftet haben.

* OÖ.Hilfswerk GmbH - Vereinbarung über die Schulassistenz an der VS Desselbrunn

Für das Schuljahr 2015/16 wurde wiederum um eine Schulassistenz angesucht. Die Kosten von den anfallenden 19 Stunden pro Woche werden aus Landesmitteln (15 Std.) und der Jugendwohlfahrt (4 Std.) übernommen.

* Gastschulbeiträge

Für die Sanierungsmaßnahmen in der NMS Traundorf (3 Schüler aus Desselbrunn) und dem Polytechnikum Gmunden (3 Schüler aus Desselbrunn) wurden die Gastschulbeiträge bekannt gegeben. 753,75€/Jahr für NMS Traundorf und 267,48€/Jahr für das Polytechnikum Gmunden sind von der Gemeinde zu leisten.

* Kindercampus Desselbrunn - Heizzentrale: Wärme und Gasliefervertrag mit EW-Wels AG
Der Contracting- und Gasliefervertrag



wurde mit dem E-Werk Wels abgeschlossen. Für den Contractingvertrag werden wir 714,62€ pro Monat bezahlen und der Gaspreis wird 2016 2,22cent/kWh und 2017 2,31cent/kWh betragen. Für 2018 wird zu einem späteren Zeitpunkt nachverhandelt. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 3 Jahren und musste so schnell wie möglich unterschrieben werden, da wir Schule und Kindergarten beheizen mussten. E-GR Michal (FPÖ) wünschte sich noch einige Ergänzungen im laufenden Vertrag. Dieses wird von Frau Bgmⁱⁿ Hille noch abgeklärt und bei der nächsten GR-Sitzung diskutiert.

* Kindercampus - Information gem. Übertragungsverordnung gem. §44, Abs.3 OÖ. GemO.

Informationen der Bgmⁱⁿ Hille:

- Der Zugang zur Turnhalle ist derzeit nur über die Garderobe möglich.

- eine vorhandene Sickergrube wurde zugeschüttet und der Kanal ist schadhaft (Altlast) und muss fachgerecht saniert werden.

- Kanalsanierung wird nicht über das Schulprojekt abgerechnet.

* Amtshaus/Musikheim:

Erneuerung der Heizungsanlage samt Nebenanlagen und Umstellung auf Erdgas-Grundsatzbeschluss
Einen einstimmigen Beschluss gab es für den Grundsatzbeschluss zur Erneuerung der Heizanlage samt Nebenanlagen und Umstellung auf Erdgas beim Amtshaus/Musikheim. Es soll jedoch auch noch die Möglichkeit einer Adaptierung/Umbau der bestehenden Ölheizung auf eine moderne Ölheizung geprüft werden und dazu eine Kostenerhebung durchgeführt werden.

* Kanalvorhaben BA10 (Zimmer-, Fuchs- und Daxnergründe): Schuldschein für Landesdarlehen

Der Schuldschein für das Landesdarlehen über das Kanalbauvorhaben BA10 wird unterschrieben (einstimmig). Es handelt sich dabei um eine Summe von 1200,00€.

* Ort Desselbrunn - Viechter Gemeindestrasse: Errichtung eines Fußgängerschutzweges (Zebrastrifen) im Bereich Raiffeisenbank



Vorschlag der SPÖ Desselbrunn für die Platzierung des Zebrastrifens in Desselbrunn

Die Errichtung eines Fußgängerschutzweges (Zebrastrifen) im Bereich Raiffeisenbank wurde an den Strassenausschuss zurück verwiesen. Die Begründungen sind, die übertriebene Kostenschätzung von ~30.000,00€, sowie der geplante Standort des neuen Zebrastrifens. Positiv zu erwähnen ist, dass die V85 (85% der Autofahrer

fahren dort langsamer als 50km/h) und daher eine Genehmigung zum Bau seitens der BH vorhanden ist.

ANMERKUNG: Desselbrunn braucht noch weitere, sichere Fußgänger-schutzwege (Windern, Bubenland-Ende des Gehweges,...)

* Verordnung über das Mitführen von Hunden an öffentlichen Orten - Bereich Traun: Leinen- / Maulkorb-pflicht; Aufhebung der Verordnung

Am 02. Juli 2015 wurde bei der Gemeinderatssitzung unter Punkt 3 die Verordnung über die Verpflichtung, Hunde auf bestimmten Flächen (ausgezeichnet wurde der öffentliche Badeplatz bei der Siptenwaag, sowie am Traunfallweg (Parkplatz inkl. Traunfallsteg) an Leine oder Maulkorb zu führen sind. Nach einigen Wortmeldungen wurde die Verordnung mit 8 ÖVP-Stimmen, 2 FPÖ-Stimmen beschlossen.

Mit der Gemeinderatssitzung vom 19. November wurde diese Verordnung wieder ‚einstimmig‘ aufgehoben. Die Begründung dagegen kam vom OÖ. Land. Es wurde darauf hingewiesen, dass das derzeit gültige Hundehaltegesetz ausreicht und wir keine zusätzliche Verordnung darüber benötigen. Der Vorschlag trotzdem einige Hinweisschilder anzubringen, wurde auf einen späteren Zeitpunkt

vertagt, da wir der Ansicht sind dem Gesetz genüge getan zu haben. Information an die Bürger wird mittels Gemeindezeitung verbreitet.

* Geschäftsordnung für Kollegialorgane - Neufassung

Eine Neufassung der Geschäftsordnung für Kollegialorgane wurde im Gemeinderat beschlossen und ausgeteilt.

* Allfälliges:

- Bgmⁱⁿ Hille - Installation eines Hotspots (Free W-Lan) wurde auf einen späteren Zeitpunkt vertagt. Dafür soll aber über eine anderwärtige Netzbetreiber im Gemeindegebiet nachgedacht werden.

Werbeagentur City-Light hat angefragt, ob das Buswartehäuschen in Viecht auf beiden Seiten als Werbefläche genutzt werden darf. Die Anfrage wurde vom Gemeinderat verneint und der Vorschlag die Flächen für die Eigenbewerbung ‚Traunfall‘ zu nützen.

- GR Hüthmair - weitere Lichtpunkte vom Ort Desselbrunn in Richtung Felleiten sind erwünscht.

Einfahrt neuen Ortsparkplatz zu schmal
Einladung für die Gemeinderäte zum Desselbrunner Adventmarkt

- GR Pichler - Beim Kreuzungsbereich Desselbrunn Richtung Viecht soll ein Hinweisschild ‚zur A1‘ wieder angebracht werden.

Sperrlinien statt unterbrochene Mittellinien in den Kurven unserer Straßen.

- GR Messics - Was ist mit der Beleuchtung Fallholz/Viecht los?

Die Instandhaltung unserer Gehwege (Deutenham und Fallholz) lässt zu wünschen übrig.



GR Schmid Michaela
neu im Team der SPÖ
Desselbrunn

- GR Schmid - Auf Hinweis eines besorgten Vaters wurden die überfüllten Busse ab Windern wieder aufgezeigt. Schüler müssen bis zur Schule stehen und sind daher stark gefährdet.

Einforderung von mehr Mistkübeln und Vorrichtung zur Entnahme von Hundegackerl-Sackerl.

- Bgmⁱⁿ Hille - Das Sammlungsgesetz (Wer darf Spenden sammeln?) wird in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung behandelt.

FAKTEN/INFO...

Vom Tischtennisverein wurden wir über Heizungsprobleme im Turnsaal informiert. (Samstag 21.11.) Da diese Probleme der Gemeinde angeblich bekannt sind fragen wir uns, warum es dazu im Gemeinderat keine Information gegeben hat.

Tischlerei ATZLINGER



STEYRERMÜHL
Brunntalstraße 25
Tel. 076B/8640
Mob. 0676/312 93 77
Mob. 0676/317 4810

Kinderferienprogramm 2015

Die SPÖ Ortsgruppe lud die Kinder der Gemeinde zum Fischen nach Anzental ein. 44 Kinder und die Betreuer der SPÖ Desselbrunn verbrachten lustige Stunden am Fischteich der Laakirchen Papier AG und angelten zahlreiche Fische.



Alle 44 Kinder mit ihren Betreuern am Fischteich in Anzental bei Schwänenstadt

Ein unvergesslicher Tag!

44 Kinder aus Desselbrunn und zahlreiche Betreuer durften am 18. August bei sonnigem Wetter einen unvergesslichen Tag am Fischteich der Heinzelpaper Laakirchen Papier AG in Anzental (bei Schwänenstadt) verbringen.

Der Wettergott meinte es dabei besonders gut mit uns, war doch das Wetter geradezu ideal zum Fischen.

Mit dem Bus von Tassilo Reisen (Schobesberger Hannes - Desselbrunn) ging es am Vormittag zu den Fischteichen ins Anzental. Dort angekommen durften sich die vielen Kinder bei ihren Betreuern ihre „Angelausrüstung“ mit einer kleinen Unterweisung abholen. Nun konnte nach Lust und Laune rund um die Teichanlage gefischt werden. Für das leibliche Wohl sorgten die mitgereisten

Freunde der SPÖ Desselbrunn.

Die erfolgreichsten Fischerkinder des Tages wurden mit einem schönen Pokal für ihren Fang ausgezeichnet. Wir gratulieren!

Nach dem Fischtag am Hauptteich der Anlage durften die Kinder noch je einen Fisch aus der nahegelegenen Fischzucht fischen und mit nachhause nehmen.

Ein besonders herzliches „Danke“ geht an die Organisatoren und die vielen Helfern, sowie an Dieter Grafinger der allen beteiligten Kindern ein kleines Präsent überreichte.



Nicht nur das Fischen weckte das Interesse der Kinder, auch ein abgestellter Rasenmäher wurde zum Spielplatz umfunktioniert.

AUF EIN WIEDERSEHEN IM NÄCHSTEN JAHR!



So sehen Sieger aus!



HOLZLEITNER

Tischlerei FRANZ HOLZLEITNER

4693 Desselbrunn 80

Tel. 07673/75566, 0676/4170416

office@tischlerei-holzleitner.at

PRO  **GE**

DIE PRODUKTIONSGEWERKSCHAFT



Handarbeits-Stube

Karin Eder

Windern 11

4693 Desselbrunn

Tel. u. Fax 07673 6178

Handarbeitsmaterial aller Art

Sockenwolle

Fäustlingswolle

Fertigmodelle

Familienradwandertag 2015

Der heißeste Tag im diesjährigen Rekordsommer!



Am heißesten Sonntag des Jahres, den 30. August 2015 war es wieder soweit: Unter dem Motto: „Wir radln“ fand der traditionelle Familienradwandertag der SPÖ Desselbrunn statt.

Unter der Organisation von Regina Steinböck und Rosi Hufnagel wurde der Radwandertag bei einer Temperatur von 39°C pünktlich um 14:00 Uhr am Schulplatz in Desselbrunn gestartet.

Die Strecke war ca. 13 km lang und wurde durch die Organisatoren gut beschriftet, sodass ein jeder nach Fallholz und dann wieder nachhause fand.

Der Abschluss des Familienradwandertages war heuer bereits zum 19. Mal in Fallholz bei Fam. Hufnagel.

80 radelnde Teilnehmer waren bei brütender Hitze dabei. Da mussten auch die rund 70 Besucher und die Organisatoren den sprichwörtlichen „HUT“ ziehen.



Nach der Begrüßung durch Obmann Josef Loitelsberger gab es noch einige Worte von Pastoralassistentin Magarete Gschwandtner, LAbg. Hermann Krenn und Spitzenkandidat zur BGM-Wahl Dieter Grafinger. Frau Gschwandtner berichtete über die Asylantenfamilie, die neu nach Desselbrunn gezogen ist, LAbg. Krenn sprach über die sozialen Missstände im Land OÖ und Dieter Grafinger stellte sein Wahlprogramm zur BGM-Wahl vor.

Die größte Radler-Gruppe, der jüngste und der älteste Radfahrer wurden mit schönen Sachpreisen belohnt.

Für alle anderen gab es an diesem Nachmittag gekühlte Getränke und man konnte sich trotz der „Affenhitze“ bei Bratwürsten, Bier, Wein und Wasser

sehr gut unterhalten.

Ein großes „Danke“ an alle, die geholfen haben, dass dieser Familienradwandertag wieder ein Erlebnis für Jung und Alt wurde.

Besonders bedanken möchten wir uns auch bei Fam. Pichler/Hochreiter für das Ausrichten der Labstelle (Autoglas Pichler) und bei Fam. Hufnagel für das Unterbringen der 150 Gäste in ihrem Haus.



Im nächsten Jahr ist der Abschluß zum 20. Mal bei der Fam. Hufnagel!



For Life

veranlagen / finanzieren / versichern

Dieter Grafinger

www.forlife.at

**Versicherungen und Banken sind aus unserem Leben nicht wegzudenken.
Das setzt umfassende Markt- und Produktkenntnisse voraus.**

For Life begleitet Sie dabei: aktuell und verständlich.

FOR LIFE VERANLAGEN-FINANZIEREN-VERSICHERN GmbH 4600 Wels Edisonstr.2 Tel.:07242/68202 office@forlife.at
Vermittlung von Veranlagungen, Finanzierungen, lt. 1Abs.1Z3 KMG, Versicherungen FN 226216x

Bilder die ich haben muss



▶▶ fotografie
michael hofstätter



Ausschuß für Umweltfragen, Familien-Senioren- und Integrationsangelegenheiten

Termine für die MOBILE ALTSTOFF – Sammelinsel gemeinsam mit Sperrmüll 2016
Montag 25. April
(jeweils mit Altholz, Sperrmüll und Alteisen)

Übernahmezeiten: von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Beim MASI – Termin kann auch Altholz (Möbel etc.) abgegeben werden.

Die Anlieferungsmengen beim MASI-Fahrzeug gehen in allen Gemeinden stark zurück – damit steigen die Kosten natürlich stark an. Dies hängt damit zusammen dass immer mehr Bürger ihre Altstoffe im Altstoffsammelzentrum abgeben und nicht mehr warten, bis das MASI-Fahrzeug in Desselbrunn ist.

Die Kosten für 1t gesammelten Wertstoff liegen bei der MASI bei ca. 500 € im Altstoffsammelzentrum nur bei ca. 100 €

Aus diesem Grund wurde vom Umweltausschuss beschlossen die MASI nur mehr bei einem Sperrmülltermin anzubieten. Eine generelle Auffassung des MASI-Fahrzeuges wird beim BAV-Vöcklabruck angedacht.

Der Sperrmüll und die Altstoffe können bei den Altstoffsammelzentren in Attnang und Schwanenstadt zur Verwertung abgegeben werden.

Öffnungszeiten Schwanenstadt:

Montag 08 - 12 Uhr
Dienstag 08 - 13 und 14 - 18 Uhr
Freitag **08 - 13 und 14 - 18 Uhr NEU**
Samstag 08 - 12 Uhr

Öffnungszeiten Attnang: (bei Firma AVE)

Dienstag 08 - 12 und 13 - 18 Uhr
Freitag 08 - 12 und 13 - 18 Uhr

Hausmüllabfuhrtermine:

Turnus1 /Dienstag:

Berg, Bubenland, Desselbrunn, Edt, Fallholz, Höfstätten, Haus, Hub, Traunwang, Viecht, Windern.

Di. 19.01.2016 Di. 16.02.2016 Di. 15.03.2016
Di. 12.04.2016 Di. 10.05.2016 Di. 07.06.2016
Di. 05.07.2016 Di. 02.08.2016 Di. 30.08.2016
Di. 27.09.2016 Di. 25.10.2016 Di. 22.11.2016
Di. 20.12.2016

Turnus2/Mttwoch:

Brauching, Deutenham, Feldham, Oberhaidach, Sicking, Unterhaidach.

Mi. 20.01.2016 Mi. 17.02.2016 Mi. 16.03.2016
Mi. 13.04.2016 Mi. 11.05.2016 Mi. 08.06.2016
Mi. 06.07.2016 Mi. 03.08.2016 Mi. 31.08.2016
Mi. 28.09.2016 **Do.** 27.10.2016 Mi. 23.11.2016
Mi. 21.12.2016

Biotonnenabfuhrtermine:

Mo. 18.01.2016 Mo. 15.02.2016 Mo. 14.03.2016
Di. 29.03.2016 Mo. 11.04.2016 Mo. 25.04.2016
Mo. 09.05.2016 Mo. 23.05.2016 Mo. 06.06.2016
Mo. 20.06.2016 Mo. 04.07.2016 Mo. 18.07.2016
Mo. 01.08.2016 Di. 16.08.2016 Mo. 29.08.2016
Mo. 12.09.2016 Mo. 26.09.2016 Mo. 10.10.2016
Mo. 24.10.2016 Mo. 21.11.2016 Mo. 19.12.2016

Bei der Biotonne erfolgt die Entleerung von April – Oktober 14-tägig mit Reinigung.

Von November – März erfolgt die Entleerung 4-wöchentlich ohne Reinigung.

Christbaum - Abgabemöglichkeit:

Die Christbäume können beim ASZ Schwanenstadt zu den oben angeführten Öffnungszeiten abgegeben werden.

WICHTIG: Auf dem Christbaum darf kein Lametta etc. oben sein!

Kompostierung von Gras- und Strauchschnitt:

WICHTIG: Gras- und Strauchschnitt darf nur mehr beim ASZ Schwanenstadt zu den oben angeführten Öffnungszeiten bzw. direkt beim Kompostierer Gerhard Übleis (0664/5264229) angeliefert werden.

Altstoffsammelinseln:

Unsere 4 dezentralen Sammelinseln werden von den Familien Pfaff/Viecht, Littringer/Windern, Mair/Sicking und Hrn. Übleis-Lang/Desselbrunn bestens betreut.

Einen herzlichen Dank den oben angeführten Personen für ihren großen Einsatz.

NEU ab Mai 2016

wird die Altpapiersammlung und die Kunststoffsammlung auf Haussammlung umgestellt. Die Auslieferung der Papiertonnen bzw. der gelben Sackrolle (9 Stk) wird im März/April erfolgen. Genaue Termine stehen noch nicht fest. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten für die Gemeindebürger. Ab ca. Mitte Mai werden die Papier und Kunststoffcontainer von den dezentralen Sammelstellen entfernt. Die Altglascontainer bleiben an den bisherigen Standorten. Die Gemeinde bzw. der Umweltausschuss wird sich bemühen die Umstellung so reibungslos wie möglich zu organisieren – genauere Informationen folgen rechtzeitig im Frühjahr.

Abfallgebühren:

Der Entsorgungspreis für die Tonne Restmüll wird um 1,00 € /Tonne Restmüll angehoben (Mehrkosten für die Gemeinde ca. 140,00 €) und der Abfallwirtschaftsbeitrag erhöht sich wegen fallender Wertstoffpreise ebenfalls um 1,00 € / Einwohner (Mehrkosten ca. 1.900,00 €). Da wir in den letzten Jahren einen Überschuss bei den Entsorgungsgebühren erwirtschaftet haben werden diese Rücklagen jetzt aufgebraucht.

Dadurch bleiben die Abfallgebühren incl. Biotonnenabfuhr seit der Erhöhung im Jahr 2010 und der Anpassung der Biotonnenpreise 2013, auch für 2016 unverändert.

Die Müllgebühren werden weiterhin genauso wie die Kanalgebühren vierteljährlich eingehoben.

Es nehmen aktuell 93 Haushalte die Biotonnenabfuhr in Anspruch. Eine deutliche Reduktion der Hausmüllmenge ist seit der Einführung der Biotonne bemerkbar. Eine weitere Erhöhung der Anschlussquote wäre wünschenswert.

Als Umweltausschussobmann möchte ich mich bei den Gemeindebediensteten, allen Gemeinderatskollegen und Gemeindebürgern, die mich bei meinen Bemühungen für eine saubere und lebenswerte Gemeinde unterstützen, recht herzlich bedanken.

BAV Bezirksabfallverband:

Die Bezirks SPÖ hat mich gemeinsam mit Bgm. Walter Kastinger aus Attersee als Mitglied in den Bezirksabfallverband delegiert. Zusätzlich werde ich Mitglied im Prüfungsausschuss sein. Ich freue mich meine Erfahrungen in dieses sehr wichtige Gremium einbringen zu können. Diese Delegation sehen wir auch als Anerkennung für die Ideen und Mitarbeit, die von der SPÖ Desselbrunn in der Bezirkspartei geleistet wird.

Integration - Asylwerber:

Die humanitären Probleme in der Welt sind allgegenwärtig und können nicht in Desselbrunn gelöst werden. Was wir aber schon können ist einen Beitrag zu leisten.

Aus diesem Grund hat sich die Pfarre Desselbrunn entschlossen die leerstehende Wohnung im Pfarrheim zur Verfügung zu stellen und eine Asylwerberfamilie aufzunehmen. Seit Anfang September ist die Familie



Foto: Mag. Dr. theol. Johann Rauscher

Al Almeri bei uns in Desselbrunn.

Es handelt sich um eine Familie mit 3 kleinen Kindern die sich schon wirklich gut eingelebt haben.

Ein Betreuungsteam wurde gebildet in dem ich als Ausschussobmann auch gerne mitarbeite.

Wir werden Achmed Al Almeri nach den gesetzlichen Möglichkeiten in der Gemeinde bei Hilfsdiensten einsetzen (max. 20 Monatsstunden à 5,00 € Entlohnung sind erlaubt).

Unsere Asylwerberfamilie ist extrem freundlich und dankbar für jede Unterstützung. Dadurch kann jeder aus unserem Team von schönen Begebenheiten berichten.

Unser Ziel ist es die Familie zu unterstützen, das Bindeglied zur Bevölkerung zu sein und die Familie auch gut in Desselbrunn zu integrieren.

Ich wünsche Euch allen einen schönen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches, gesundes neues Jahr.

Josef Leitobegger

DAS CHRISTKIND EMPFIHLT:

Qualitäts-Glühwein
...vom Schilcherland-
genusshof Hainzl-Jauk
und dem Weingut
Migsich Burgenland.

PS: ...begeisterte Weihnacht!

Loitothek
GETRÄNKEHANDEL
GLASWEISE
BEGEISTERT

Falholz 17 4693 Desselbrunn T: 0497/268420
office@loitothek.at www.loitothek.at

Schenken
Sie sich
Qualität ein.

Weingut Schmid
Weingut Migsich
Weingut Schwarzl
Weingut Hainzl-Jauk

Pensionistenverband

Der Pensionistenverband kann wieder auf eine sehr aktive Zeit zurückblicken. Neben dem 4-Tages-Ausflug in die Bucklige Welt wurde eine "Fahrt ins Blaue" veranstaltet. Die Wandergruppe nahm ein weiteres Teilstück des Sohlewanderweges in Angriff und führte eine Wanderung ins Ausseerland durch. Beim Gedenkgottesdienst am 25.10 wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht und am 5. November wurde schließlich die Jahreshauptversammlung abgehalten.



Die Reisegruppe des Pensionistenverbandes besuchte bei Ihrem 4 Tagesausflug die Bucklige Welt

Foto: Pensionistenverband

4-Tages-Ausflug in die Bucklige Welt.

Bei richtig angenehmen Reisewetter starteten wir am 7. September zu unserem 4-Tagesausflug. Die Route führte über den Pympass nach Liezen, dann Admont, durch das Gesäuse und Hieflau nach Eisenerz. Auf der Präbichlpasshöhe machten wir bei einem sehr guten Ausblick auf den Erzberg Jausenstation. Weiter ging es über Donawitz, Bruck an der Muhr und Kapfenberg durch den Semmeringtunnel nach Schott-Wien, wo wir Kaffeepause machten. Anschließend nach Glocknitz und über das Wechselgebiet nach Zöbern in der Buckligen Welt, wo wir in einem

angenehm ruhigen Hotel Quartier bezogen.

Auch am 2. Tag meinte es der Wettergott gut mit uns. Wir fuhren durch die Bucklige Welt und hatten dabei das Glück, einen einheimischen Reiseführer zu haben. Der kann einem in dieser wunderschönen Gegend wirklich die schönsten Aussichtspunkte zeigen, wo man als Normalreisender sicher nicht hinfindet. Unser 1. Etappenziel war Burg Forchtenstein. Diese befindet sich heute im Besitz der Familie Esterhazy und wurde im 14. Jahrhundert gebaut um das Land vor verschiedenen Aggressoren aus dem Osten zu schützen. Weiter ging es nach Eisenstadt, wo wir uns das Schloß Esterhazy anschauten. Danach fuhren wir weiter nach Mörbisch, wo wir mit dem Schiff nach Ilmitz und zurück fuhren. Nach einer kleinen Einkehr in einer Buschenschänke fuhren wir zurück ins Hotel, in dem wir ein ausgezeichnetes Abendessen serviert bekamen.

Wechsellpass zum Chorherrenstift Vorau. Das Stift wurde im Jahr 1163 von Markgraf Ottokar dem III. gegründet. Die heutige Stiftskirche wurde 1660-1662 erbaut und stellt ein wirklich sehenswertes Gesamtkunstwerk dar. Der Bibliothekssaal des Stiftes zählt zu den schönsten in Österreich.

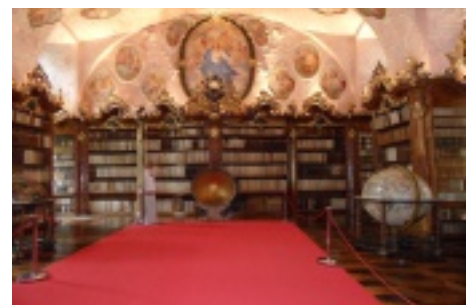


Foto: Pensionistenverband

Der Bibliothekssaal in Stift Vorau

Mit den 416 Handschriften, 206 Inkunabeln und weiteren 40.000 gedruckten Büchern umspannt die Stiftsbibliothek ein Jahrtausend Buch- und Kulturgeschichte.

Durch einige Blumendörfer, welche Preise des Landes Steiermark erhalten haben, ging die Fahrt weiter zur Pretulalpe mit dem Rosegger-schutzhaus in 1588 m. Seehöhe.

Nach einer Rast wanderten wir zu



Foto: Pensionistenverband

Über den Neusiedlersee ging es von Mörbisch nach Ilmitz

einem Aussichtsturm und hatten von dort einen fantastischen Rundblick. Nachdem wir das traumhafte Panorama genossen hatten, traten wir die Heimreise ins Hotel an, in dem wir den Abend mit einem reichlichen Heurigenbuffet mit Musik und Tanz ausklingen ließen.

Der 4. Ausflugstag ist angebrochen und wir mussten leider die Heimreise antreten. Aber auch da hat sich unser Reiseleiterteam etwas einfallen lassen. Nachdem wir wie jeden Tag das gut ausgestattete Frühstücksbuffet geschmälert hatten, ging es los über Kirchberg am Wechsel vorbei am Schloß Wartenstein nach Gloggnitz wo wir der Lind Schokoladenfabrick einen Besuch mit Einkaufsmöglichkeit abstatteten. Dann ging es weiter nach Peyerbach, wo wir in die ÖBB Semmeringbahn umstiegen. Diese Bahntrasse wurde im 19. Jahrhundert von Carl Ritter von Ghenga geplant und unter seiner Leitung gebaut. Man sieht außer der schönen Landschaft auch die alten Viaduckte. Das war doch damals eine gewaltige Leistung.



Foto: Pensionistenverband

Eine alte Dampflokomotive der Semmeringbahn

Wir führen bis Semmering und wechselten wieder in den Bus. Über Breitenstein mit Blick auf die Raxalpe nach Brennergscheid, Kapellen Mürzsteg auf das Niederalpl. Von dort ging es nach Mariazell, wo wir eine größere Pause einlegten. Nach dieser Rast traten wir endgültig die Heimreise an. Der gesamte 4-Tagesausflug war hervorragend geplant und organisiert, wir waren alle begeistert Dank an unser Team, das wiedereimahl ausgezeichnete und gut durchdachte Arbeit geleistet hat.



Die Reisetuppe der "Fahrt ins Blaue" beim Gasthaus Gierlinger an der Schlögener Schlinge

Foto: Pensionistenverband

Fahrt in Blaue



Foto: Pensionistenverband

Reiseleiter Franz Umgeher vor dem Ausflugsschiff „MS Lilofee“ an der Donau

Der letzte Ausflug heuer war auch wie in den letzten Jahren eine "Fahrt ins Blaue". Unsere Reise ging durch das Eferdinger Becken nach Obermühl, wo wir ein kleines Ausflugsschiff enterten. Das Schiff brachte uns zur Schlögener Schlinge. Da macht die Donau 2 mal eine 180° Kurve. Das ist wohl einzigartig für so einen Fluß. Dieses Stück Donautal ist besonders jetzt sehenswert, weil der Herbst in den Wäldern schon zu malen begonnen hat.

Zurück an unseren Ausgangspunkt stürmten wir das Gasthaus Gierlinger, in dem wir ein ausgezeichnetes Mittagessen genossen. Bei unserer Heimfahrt besuchten wir in Pfarrkirchen i. M. noch die Schaukonditorei Bauer. Der Inhaber gab auch wertvolle Tips zum Tortenbacken, befüllen und verzieren. Uns allen lief nur mehr das Wasser im Mund zusammen. Nach einer Abendeinkehr im Gasthaus Schambergers Taverne in Peuerbach erreichten wir wieder sehr zufrieden mit diesen schönen Tag unseren Heimatort.

Wandergruppe

Der 16. September lud so richtig zum Wandern ein. Darum nahmen wir wieder eine Etappe des Solewanderweges in Angriff. 27 TeilnehmerInnen führen mit Fahrgegemeinschaften nach Steeg und von dort marschierten wir auf dem sehr schönen Solewanderweg nach Hallstatt.

Leider war der Steg über den Gosauzwang gesperrt, weil er nicht mehr sicher ist und so mußten wir auf die Bundesstraße runterklettern, ein gutes Stück auf dem Asphalt gehen bis wir wieder hoch auf den Weg konnten. Eine Reparatur würde den sonst so guten Weg gewaltig verbessern. Nach einer 2-Stündigen Wanderung erreichten wir Hallstatt und führen mit dem Schiff rüber zum Bahnhof. Die ÖBB brachte uns dann nach Steeg, wo wir im Gastgarten des Steegwirtes bei einem ausgiebigen Mittagessen die verbrannten Kalorien wieder auffrischten.



Foto: Pensionistenverband

Die Wandergruppe am Soleweg von Steeg nach Hallstatt

Pensionistenverband



Die Teilnehmer am Gedenkgottesdienst vor der Pfarrkirche in Desselbrunn.

Foto: Pensionistenverband

Gedenkgottesdienst

Am Sonntag den 25. Oktober feierten wir in der festlich geschmückten Pfarrkirche Desselbrunn unseren alljährlichen Gedenkgottesdienst für unsere im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder. Es waren dies: Hubert Schmid 75, Josef Waltenberger 89, Kreszentia Berghammer 84, Rudolf Willingstorfer 84 und Erwin Buchner 54. Deren Bilder waren auf einem schön gestickten Tuch am Altar aufgestellt. Die hl. Messe wurde von uns mitgestaltet. Sehr nachdenklich verließen wir dann das Gotteshaus und trafen uns anschließend im Gasthaus Schernthanner zu einem Mittagsessen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unserer Pfarrassistentin Margareta Gschwandtner für die sehr gute Gestaltung des Gedenkgottesdienstes bedanken.

Jahreshauptversammlung

Am 5. November trafen wir uns im Gasthaus Mair in Sicking zu unserer Jahreshauptversammlung und füllten den Saal zur Gänze.

Als Gäste konnte Obmann Josef

Grafinger die Bezirksobfrau Gertraud Eisterer und Gemeinderat Roland Messics begrüßen. Frau Eisterer lobte unsere gute Arbeit und unseren vorbildlichen Zusammenhalt.

Anschließend erzählte uns Roland Messics einiges über die Arbeit in der Gemeinde, was uns alle sehr interessierte.

Unser Obmann teilte uns auch mit, daß er endlich einen Stellvertreter gefunden hat. Herbert Schmid hat sich bereit erklärt dieses Amt auszuüben. Wir wünschen ihm alles Gute dabei und sind überzeugt, daß er seine Arbeit in gewohnter Weise gut und verlässlich



Foto: Pensionistenverband

Obmann Josef Grafinger mit Bezirksobfrau Gertraud Eisterer und Kassier Erich Diewald

ausüben wird.

Im Anschluß daran wurde der Kassier entlastet und wiederum in seinem Amt bestätigt. Er erntete vielen Dank für seine ausgezeichnete Arbeit.

Zum Abschluß gabs das alljährliche Ripperlessen, welches wir alle sehr genossen. Wir saßen noch einige Stunden gemütlich beisammen.

FAKTEN/INFO...

Die nächsten Termine

Weihnachtsfeier:

Gemeinsam mit der SPO Ortsorganisation am 8. Dezember 14:00 GH. Mair in Sicking

Pensionistennachmittage: immer um 14:00 Uhr

Donnerstag, 7. Jänner
GH Schernthanner in Desselbrunn

Donnerstag 4. Februar
GH Mair in Sicking

Donnerstag 3. März
GH Ubleis in Windern

Der Pensionistenverband wünscht allen ein friedvolles Weihnachtsfest, ein gutes Neues Jahr 2016 und vor allem Gesundheit.

Josef Grafinger

Vorsitzender

RRRD

Rohrreinigungsdienst GmbH



Kanal oder Abfluss verstopft?

www.rrd-kanalservice.at

0-24 Uhr RRD Line: 0800/203 103.

- *Rohr und Kanalreinigung*
- *Gruben und Kanaldienst*
- *Kanalsanierung*
- *Rohr TV Untersuchung u. Ortung*
- *0-24 Uhr Notdienst, 365 Tage/Jahr*
- *Präventive Wartungsarbeiten*
- *Fettabscheiderwartung*
- *Sickerschachtreinigung*
- *0-24 Uhr Gastro- Notdienst*



Was tun „wenn nichts mehr geht“?

Kein Problem! Einfach den RRD 0-24 Uhr Notruf 0800/203 103 wählen!



Wirt in Sicking

Tel.. 07674 / 62847

www.wirtinsicking.at

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

„Das Team vom Wirt in Sicking“

70. Leonhardiritt



Viele Kinder, Jugendliche und Familien waren am Sonntag, den 08. November beim 70. Leonhardiritt in Desselbrunn dabei. Denn dort gibt es die Tradition der Leonhardi-Buschen. An den Tagen vor dem Festumzug für den "Rossheligen" binden die Kinder der Volksschule und des Kindergartens von Desselbrunn Buschen aus Buchenästen und bunten Bändern, um sie beim Leonhardiritt mitzutragen.



Altbischof Maximilian Aichern besuchte den Leonhardiritt in Desselbrunn

Kinder machen aber nicht nur zu Fuß bei der Wallfahrt mit, sondern auch auf dem Pferd – wie zum Beispiel Johanna und Tobias aus Hafendorf bei Ohlsdorf.



jährigen 70. Leonhardifest Altbischof Maximilian Aichern die Ehre. Bei der heiligen Messe wurden die Pferde und deren Reiter gesegnet.



Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule mit ihren bunten Leonhardibuschen

Beim Abmarsch um 10:00 Uhr waren aber nicht nur die Kinder, sondern auch traditionell die Goldhaubenfrauen, die Musikkapelle, die Feuerwehr und viele Ehrengäste und Besucher aus Nah und Fern mit dabei.

Allen voran gab uns zum dies-



Über 120 Reiter hoch zu Ross nahmen heuer beim traditionellen Ritt in Desselbrunn teil, wobei das außergewöhnlich warme Wetter (25°C) viele Gäste nach Desselbrunn brachte.

Der Hl. Leonhard

gilt ja als Schutzpatron von Pferden („Rossheiliger“). Ihm zu Ehren gibt's rund um seinen Namenstag viele Wallfahrten, Leonhardiritte und Tier- und Pferdesegnungen. Der Desselbrunner Leonhardiritt findet seit 1946 statt.

Zum Abschluss des offiziellen Teiles des Festes gab es für jeden Reiter noch ein kleines Präsent in Form eines "Hufeisens" und eine gute Jause, danach ging es für alle Teilnehmer zum Kirtag auf den neuen Ortsplatz, wo die Kinderaugen strahlten und die Besucher sich nochmals ordentlich stärken konnten.



Martinsfest

Einst half ein Soldat einem armen, frierenden Bettler an einem Stadttor, indem er seinen Mantel in zwei Teile schnitt und ihn mit dem Bettler teilte. Zur Erinnerung an diese gute Tat feiern wir das Martinsfest.

Unsere Kindergartenkinder zogen auch heuer wieder mit ihren leuchtenden Laternen durch Desselbrunn - um symbolisch daran zu erinnern, dass Martin Licht, Wärme und Hoffnung gebracht hat, indem er jemanden anderen geholfen hat.

In der Pfarrkirche gestalteten die Kinder das Martinsfest mit Liedern und mit einem Schattenspiel der Geschichte des hl. Martins.

Im Anschluss an das Martinsfest trafen sich die Kinder, Eltern und das Kindergarten team noch auf einen kleinen Imbiss mit Brötchen und Kuchen in der Wagenremise der Fam. Wittmann.

Unser spezieller Dank gilt den Kindergartenbetreuerinnen, die mit unseren Kindern ein sehr schönes Fest vorbereitet und durchgeführt haben!

Erntedankfest



Am 10. Oktober wurde das Erntedankfest in Desselbrunn gefeiert. Mit dem Erntedankfest soll in Dankbarkeit an den Ertrag in Landwirtschaft und Gärten erinnert werden – und auch daran, dass es nicht allein in der Hand des Menschen liegt, über ausreichend Nahrung zu verfügen.



Im Schattenspiel wurde die Geschichte des heiligen Martin dargestellt



Mit den Laternen ging es vom Kindergarten zur Kirche

Jungbürgerfeier



stehend (v.l.n.r.): Vzbgm Dieter Grafinger, GV Josef Loitelsberger, Mathias Pölz, GR Hannes Asamer, Katharina Pabst, Christoph Pamminer, Claudia Kastner, Stefan Samhaber, Bgmin Ulrike Hille, Tobias Seiringer, NR Philipp Schrangl, Vzbgm Ernst Mair
 sitzend (v.l.n.r.): Anna Eisenknapp, Paul Mühlleitner, Julia Fuchs

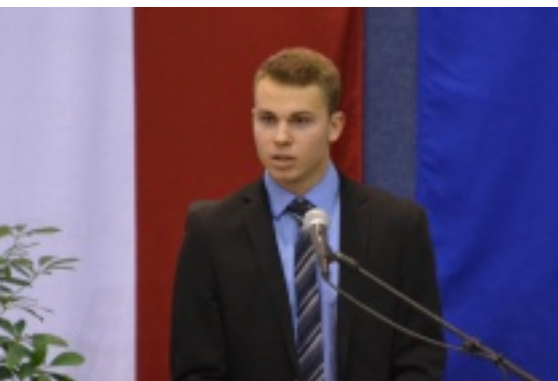
Jungbürger sind jene jungen Österreicherinnen und Österreicher, die zu vollberechtigten und vollverantwortlichen Staatsbürgern herangewachsen sind. Ab sofort ist diesen jungen Menschen die Zukunft von Volk und Heimat mitanvertraut.

Am Freitag, den 23. Oktober 2015 feierte der Jahrgang 1997 ihre Volljährigkeit in der Ballsporthalle Schwanenstadt.

Die 122 angemeldeten Jungbürger aus 12 umliegenden Gemeinden wurden traditionell unter der Anwesenheit von Eltern, Ehrengästen, BürgermeisterInnen und GemeindevertreterInnen geehrt.

Desselbrunn war mit 8 von 16 Jungbürgern vertreten!

Jungbürgerdank von Tobis Seiringer aus Brauching



Zu diesem Anlass erhielt Tobias SEIRINGER die große Ehre, die Dankesrede der Jungbürger vor mehr als 400 Anwesenden zu halten.

Herzliche Gratulation!

Die Gruppe "Mindless" eröffnete die Veranstaltung und sorgte auch nach den Ehrungen für den musikalischen Rahmen des Abends. Thomas Schönhuber aus Schwanenstadt eröffnete die Festreden mit dem Jungbürgerwort an die Jungbürger. Anschließend begrüßte BGM Karl Staudinger alle vertretenen Gemeinden, die Jungbürger und deren Eltern und Verwandten sowie alle anwesenden Ehrengäste.

Unter den Ehrengästen für die SPÖ Vöcklabruck befand sich LAbg. Hermann Krenn.

Das Schlagwerkensemble der Landesmusikschule Schwanenstadt bot nach der Begrüßung und der Festrede von Nationalrat Mag. Philipp Schrangl

eine gelungene musikalische Einlage.

Dann kam der große Auftritt von Tobias Seiringer aus Brauching, der die Dankesrede der Jungbürger hielt. Anschließend leitete er den gesamten Saal zum Mitsingen der 1. Strophe unserer Bundeshymne an.

Der Höhepunkt der Veranstaltung war die abschließende Verleihung der Jungbürgerbriefe an die anwesenden Jungbürger durch den Desselbrunner Gemeindevorstand.



Restaurant Schmankerl

Adam Hoffmann

Telefon: (07673) 5513

www.restaurant-schmankerl.at

Silvestergala

im Restaurant Schmankerl

Eintritt: 35,-€

inklusive warmes Buffet,
Livemusik, 1 Glas Sekt

Feuerwerk

und Gulaschsuppe

DANIELA URICH'S ADVENT STADL

Die schönsten, beliebtesten und weltbekanntesten weihnachtlichen Lieder und Schlagermelodien in einer Nacht!!!

ARMIN STÖCKL
SANDY ROSE
ALEX BAUMGÄRTNER

Präsentiert von **DANIELA URICH**

08.12.
Beginn: 18.30 Uhr
Einlass: 17.30 Uhr

SCHWANENSTADT
Festsaal Restaurant Schmankerl

KARTEN SERVICE

Intercafé
Benedikt Urich Schwanenstadt
Brick-Glaser-Heinung Vöcklabruck
Restaurant Schmankerl Schwanenstadt

Reservierung Telefon:
0043 6646102828

Eintritt: Sonntags € 17,-
Abendkasse € 18,-

Zum Glück
hab ich
reserviert!



Bäuerinnen und Landfrauen

Unter dem Motto „Landwirtschaft zum Anfassen“

starteten wir Bäuerinnen und Landfrauen am Freitag, den 23. Oktober einen Projekttag mit den Erstklasslern unserer Volksschule. Wir gaben Einblicke in unsere Arbeit auf dem Bauernhof und veranschaulichten den Weg vom Ackerboden bis zum Brot.

Gleichzeitig wollten wir bei den Kindern das Interesse für gesunde und regionale Lebensmittel und deren Herkunft wecken. Am meisten Freude bereitete den Kindern das gemeinsame Zubereiten der Jause (Erdäpfelkäsbrote) und das Schütteln von Rahm zu Butter.

Zum Schluss gab es noch eine regionale Schultüte für jedes einzelne Kind.



Foto: Bäuerinnen und Landfrauen

Frau Silvia Thalhammer mit den Erstklasslern der Volksschule Desselbrunn beim Unterricht, unter dem Motto "Landwirtschaft zum Anfassen".

Musikkapelle Desselbrunn



Die Musikkapelle Desselbrunn beim Jubiläumsfest in der Ortschaft Berg

Foto: Musikkapelle Desselbrunn

hohen Temperaturen kräftig unterstützten. Am Ende konnten sich die Feuerwehrkameraden über einen Sieg freuen. Allerdings war nicht das Ergebnis sondern vielmehr die Freude am Spiel und das gemütliche Grillen nach dem Spiel das Wesentliche.



Foto: Musikkapelle Desselbrunn

MUSIKFEST ZUM 125-JÄHRIGEN JUBILÄUM

Am 18. Juli 2015 fand anlässlich des 125-jährigen Jubiläums unserer Musikkapelle ein großes Musikfest in Desselbrunn statt.

Insgesamt folgten 11 Kapellen sowie Gemeindeglieder der Einladung zum Fest in Berg. Obmann Philipp Wimmer konnte Frau LR. Mag. Doris Hummer, Bez. Hptm. Dr. Martin Gschwandtner, Frau Bgm. Ulrike Hille, Bez. Obmann und Landes-Vizepräsident des OÖ. Blasmusikverbandes Ing. Alfred Lugstein, Bezirkskapellmeister, Mag. Walter Baldinger und viele weitere Ehrengäste begrüßen.

Bei schönem Wetter wurden die einmarschierenden Kapellen von Desselbrunner-Flötenkindern als „Tafelkinder“ angeführt. Nach dem Einmarsch fand der Festakt inklusive Gesamtspiel mit ungefähr 400 Musikern und Musikerinnen statt.

Um 20:30 Uhr startete im Festzelt die „Krauhölzl Musi“, die gekonnt für Stimmung sorgte und die Musikerinnen und Musiker, als auch die Desselbrunner Bevölkerung begeisterte.

Nach viel Vorbereitungsarbeit konnten wir dieses Musikfest auf die Beine stellen. Es war für alle ein sehr eindrucksvolles Erlebnis. Wir freuen uns über den großen Erfolg und danken allen, die dazu beigetragen haben

KINDERFERIENPROGRAMM

Am 8. August veranstaltete die Musikkapelle ihr diesjähriges Ferienprogramm. Trotz großer Hitze kamen über 30 begeisterte Kinder, die mit den Musikern den Nachmittag verbrachten. Gemeinsam lernten sie die in der Kapelle verwendeten Instrumente kennen, die im Anschluss natürlich fleißig ausprobiert wurden. Danach wurden in Gruppen noch verschiedene Stationen zum Thema Musik, die Geschicklichkeit, Kreativität u. ä. erforderten, absolviert. Bei Würstchen und Getränken ging dieser Nachmittag, der bei den Kindern großen Anklang fand, zu Ende.



Foto: Musikkapelle Desselbrunn

FUSSBALLMATCH MUSIKKAPELLE – FEUERWEHR DESSELBRUNN

Am 9. August gab es nun schon die 3. Auflage des Fußballmatches „MK Desselbrunn – FF Desselbrunn“. Auch dieses Jahr konnten wir zahlreiche Besucher auf den Fußballplatz locken, welche die zwei Mannschaften bei

„SCHLOSSKONZERT“ AM 06.09.2015

Aufgrund des schlechten Wetters musste die Musikkapelle das Konzert, das im Schlosspark Windern geplant war, in die Kirche verlegen.

Aufgeführt wurde die musikalische Erzählung der Sage „Herzog Tassilo“.

Durch das große Engagement unseres Kapellmeisters Daniel Kröchshamer, sowie aller Mitwirkenden konnte eine bemerkenswerte Präsentation der Tassilo-Sage/Entstehungsgeschichte von Desselbrunn auf die Beine gestellt werden.

An dieser Stelle möchte sich die Musikkapelle noch einmal bei Daniel Kröchshamer, der die Idee für dieses Projekt hatte, dem Kirchenchor Desselbrunn unter der Leitung von Maria Müller-Kreutzer, unserer Frau Bgm Ulrike Hille als Sprecherin, Wilfried Gschwandtner als „Herzog Tassilo“ sowie bei den mitwirkenden Kindern der Jungschargruppe bedanken. Die musikalische Aufführung der Tassilo-Sage/Entstehungsgeschichte von Desselbrunn war auch in unserer Gemeinde ein voller Erfolg, nachdem dieses Projekt bereits im Juni 2014 im Rahmen eines Musikfestes in Wolfsegg dargeboten wurde.

Bei Speis und Trank verbrachten wir im Anschluss gemeinsam noch gemütliche Stunden im Pfarrsaal.

HOCHZEIT VON MICHAELA UND ANDREAS RESCH

Ein Höhepunkt im Jahr 2015 war die Hochzeit unseres Trompeters Andreas Resch und seiner Michaela. Am 20. Juni luden sie uns ein, mit ihnen ihren großen Tag zu feiern. Während die Hochzeitsbläser schon seit der Früh im Einsatz waren, wurden Michaela und Andreas dann vor dem Standesamt von der gesamten Kapelle empfangen.

Nach einigen Märschen vor und nach der standesamtlichen Trauung begleiteten wir das Brautpaar in die Kirche. Anschließend verbrachten wir schöne und lustige Stunden, in denen sich auch die frisch Vermählten als Dirigenten bewiesen.

Wir bedanken uns nochmals herzlich beim Brautpaar für die Einladung und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.



Foto: Musikkapelle Desselbrunn

Das jungvermählte Brautpaar Michaela und Andreas Resch.
Wir wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

§57a Überprüfung · Jahresservice · Zahnriemenwechsel

Mobilitätsgarantie

-  Auto-/Traktorglas
-  KFZ-Teile
-  Tönungs-Folien
-  Klima-Service
-  Auspuff-Service
-  Batterien
-  Reifen



Franz Pichler e.U. · Inh. Helga Hochreiter · Deutenham 41
Gewerbepark · 4693 Desselbrunn · Tel. 07674/63181 · Fax: 07674/6318114
office@autoglas-pichler.at · www.autoglas-pichler.at

Feuerwehr Windern



Foto: FF-Windern

Im Mittelpunkt des Herbstes der FF Windern stand die spektakuläre Großübung Anfang Oktober! Nach langer aufwendiger Vorbereitung – mit bis zu einem Jahr Vorlaufzeit – konnte die Übung schließlich am 10.10.2015 erfolgreich durchgeführt werden!

Zur Übung:

Als Übungsszenario wurde ein schwerer Verkehrsunfall zwischen einem LKW mit Gefahrgut sowie einem Autobus dargestellt. Nach einem angenommenen Zusammenstoß im Kreuzungsbereich lagen beide Fahrzeuge beim Eintreffen der Einsatzkräfte im Graben. Neben neun Feuerwehren mit insgesamt 122 Mann und 17 Fahrzeugen sowie 6 Rettungswagen mit 18 Sanitätern und einem Notarzt beteiligte sich auch die behördliche Einsatzleitung an der Übung, baute den Katastrophenstab auf und nutzte die Übung auch als Stabsübung um für den Ernstfall bestmöglich vorbereitet zu sein.

Eine schwer verletzte sowie eine tote Person mussten aus dem Gefahrgut-LKW geborgen werden. Als erstes wurde die Unfallstelle – in Abstimmung mit dem GSF Puchheim – großräumig abgesperrt, ein



Foto: FF-Windern

Atemschutztrupp erkundete die Lage und stellte die Gefahrennummer fest. Die Menschenrettung beim LKW war nur mit schwerem Atemschutz möglich. Das Abdichten der Leckage an den LKW Tanks musste mit Vollschutzanzügen durchgeführt werden! Beim „Übungseinsatz Bus“ mussten insgesamt 29 Personen auf dem Fahrzeug befreit werden.



Foto: FF-Windern

16 un- bzw. leicht Verletzte, 9 schwer verletzte und 2 tote Personen mussten – teilweise mit dem hydraulischen Rettungsgerät – aus dem Fahrzeug gerettet werden.

Alle am Unfall beteiligten Personen wurden anschließend den Einsatzkräften vom Roten Kreuz übergeben. Weiters wurde – aufgrund des Gefahrenstoffaustritts – eine Evakuierung der angrenzenden Siedlung durchgespielt. Für diese Aufgabe wurde ein behördlicher Stab eingesetzt.

Mit Frau Bgmⁱⁿ Hille und Amtsleiter Schwed an der Spitze kümmerte sich das Krisenstabsteam in Abstimmung mit der Feuerwehr- und Rettungseinsatzleitung um die Organisation.

Nach ca. 1,5 Stunden konnte das Übungsziel erreicht und die Übung somit beendet werden.

Folgende Mittel waren an der Übung beteiligt:

- 2 RLF
- 2 TLFA
- 1 LFA
- 2 LFB
- 3 KLF
- 1 LAST
- 3 KDO
- 1 SRF
- 1 GSF
- 1 ASF

mit insgesamt 122 Mann

6 SEW

mit insgesamt 18 Rettungssanitätern

1 Notarzt

5 Personen im Stab der behördlichen

Einsatzleitung

Weitere Fotos gibt's auf:

www.ff-windern.at und

www.laumat.at

Zum Glück war es nur eine Übung und hoffentlich wird solch ein tragisches Ereignis nie eintreffen lautete die einstimmigen Meinungen nach der Übung!

Feuerwehrausflug

Aber auch der Spaß darf nicht zu kurz kommen...

... sehr viel Spaß hatten alle Feuerwehrler und deren Partnerinnen, sowie die freiwilligen Helfer vom Zeltfest beim Feuerwehrausflug 2015. Dieser führte die FF Windern über die Burg Clam nach Niederösterreich. Nach der Besichtigung der Burg Clam und einem „Hineinschnuppern“ in den Schwertkampf ging der Ausflug weiter ins Mostviertel.

Nach dem Essen wurde rund 9 km mit dem Schienenradl von Ruprechtshofen nach Breitenreich geradelt.

Nach dieser sportlichen aber auch lustigen Tätigkeit hatten sich alle das Abendessen verdient.

Auf der Kreuzeralm im nahegelegenen Petzenkirchen klang nach der Jause der Abend gemütlich und lustig aus.

Jugendgruppe

Die Jugendgruppe startete am 23.10.2015 wieder mit den Jugendgruppenübungen!

Dazu wurden alle Kinder des Pflichtbereiches – Jahrgang 2006 oder älter – eingeladen.

Wenn jemand nicht an dieser Übung teilnehmen konnte ist es kein Problem.

Jeder ist herzlich willkommen.



Foto: FF-Windern

Wenn Interesse besteht einfach bei Kommandant Christoph Föttinger (0664 40 599 27) oder Jugendgruppenleiter Stefan Schwed (0660 214 122 3) melden!

★ *Einladung* ★

10. Benefiz - Glühweinstand

20. Dezember 2015 ab 17:00 Uhr

Feuerwehrhaus Windern

Bei Schlechtwetter in der Halle.

www.stonesandmore.info

Heilsteine, Mineralien, Steinschmuck
Amethyst - Drusen

Michael Gondosch
Berg 5
A-4693 Desselbrunn



Abschluss des erfolgreichen Aufestes

Nach unserem erfolgreichen Aufest, mit 90-jährigem Gründungsfest, nochmals ein Dank an alle Kameraden und Helfer für die geleistete Arbeit. Zum Aufest-Abschluss lud die FF Sicking am 2. August 2015, diesmal zu Mittag, beim „Wirt in Sicking“ ein.



Foto: FF-Sicking

Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Hirschbach

Der Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Hirschbach bildete den Abschluss der heurigen Bewerbsaison. Danke an alle Kameraden die bei den Bewerben aktiv waren, diese sind:

Kölblinger Jonas, Brenner Thomas, Eichhorn Daniel, Glanzer Rudi, Hauser Hannes, Kölblinger Manfred jun., Nagelseder Patrick, Pabst Stefan, Seiringer Tobias, Seiringer Fabian, Umgeher Markus.

Unserem Kommandant-Stellvertreter OBI Markus Umgeher sei herzlichst gedankt für seinen Einsatz, dass wieder eine Bewerbungsgruppe zustande gekommen ist. Es wurde das Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) in Bronze erworben.

Zur Grundausbildung traten 4 Kameraden der FF Sicking in Timelkam an. Die vorbereitende Einschulung wurde an 3 Abenden in den Wehren Desselbrunn, Sicking und Windern durchgeführt. Am 21. und 22. August 2015 war der Abschluss-Kurs in Timelkam von jeweils 7 Uhr bis 17 Uhr mit Abschlussprüfung. Wir gratulieren unseren Kameraden

Forstner Michael, Kölblinger Jonas, Loderbauer Josef und Seiringer Fabian für die bestandene Grundausbildung.



Foto: FF-Sicking



Sommerstammtisch

In den Sommermonaten trafen sich die Kameraden mit Frauen und Kindern zweimal zum „Sommerstammtisch“. Am 31. Juli 2015 bei der Gasthofbrauerei „zum Alfons“ in Bergern. Am 21. August 2015 starteten wir vom Feuerwehrhaus eine Runde mit dem Fahrrad durch das Gemeindegebiet. Unser „Tour Guide“ Christian Renner organisierte diese

gemütliche Radtour. Bei der Labstelle in Hamet konnten wir uns stärken, bevor es zu unserem Ziel beim „Wirt in Sicking“ weiterging.

Am 18. September 2015 beginnt wieder der Stammtisch für alle Kameraden im Feuerwehrdepot. Jeder dritte Freitag im Monat ist Stammtisch.

Da es bei jedem Stammtisch eine Jause gibt hat sich das Stammtischteam dazu entschlossen diese von regionalen Anbietern zu besorgen.

Das heißt beim letzten Stammtisch gab es z.B. Köstlichkeiten vom Bauernmarkt Regau (Fleisch, Lammaufstrich,...) und Brot vom „Wirt in Sicking“. Hier möchten wir uns bei unserem „Stammtischwirt“ für die Organisation und den Einkauf bedanken - Danke an Johann Brummayer. Dies möchten wir so weiterführen und bei jedem Stammtisch andere Schmankerl aus der Region anbieten. Am 16. Okt. 2015 gab es „Eierspeis“ mit Eiern vom Reiter Anton.

Ausflug der Kameraden am 5. September 2015

Leider hat der Wettergott seine Schleusen offen gehalten und uns kurzerhand zu einer Änderung des Programmveranstaltet.





Foto: FF-Sicking

So wurde aus dem Bogenschießen auf der Planneralm eine Besichtigung des Schlosses Trautenfels. Trotz des regnerischen Wetters ging es dann weiter auf die Planneralm (1600 Meter Seehöhe) zum Mittagessen.

Anschließend besichtigten wir die höchstgelegene Latschenbrennerei und erfuhren interessantes über Brennerei und daraus entstehende Produkte wie z.B. ätherische Öle. Auch den ersten Schnee hat man auf ca. 1900 Meter gesehen. Zum Abschluss ging es zum „Ausseer Kirtag“, der weit über die Grenzen bekannt ist.



Foto: FF-Sicking

Bedanken möchten sich die Kameraden bei Christian Renner für den gut organisierten und trotz des regnerischen Wetters gelungenen und schönen Ausflug.

Wir freuen uns schon auf den Ausflug 2016!

19. September 2015 - Starmovie in Flammen!

... so lautete die spektakuläre, von der



Foto: FF-Sicking

FF Regau veranstaltete Großübung auf dem Gelände des Kinocenters in Regau. 130 Statisten und weit über 200 Einsatzkräfte machten das Szenario äußerst wirklichkeitstreu.

Die Annahme: Durch einen technischen Defekt war in dem stark frequentierten Kinocenter ein Brand ausgebrochen. Es wurde die Alarmstufe 3 ausgerufen, in welcher auch wir, die FF Sicking, mit dem KLF-A integriert sind. Während von drei Stellen - dem Schulzentrum, dem Lagerhaus und dem 1 km entfernten Baggersee (FF Sicking) Löschwasser herbeigeschafft wurde, gingen weitere Einsatzkräfte mit der Bergung der 130 Kinobesucher mit schwerem Atemschutz vor. Insgesamt waren 12 Feuerwehren mit 150 Mann und 60 Sanitäter vom Roten Kreuz im Einsatz.

Eingesetzte Mittel der FF Sicking: KLF-A, 1 TS, 10 B-Schläuche; Mannschaft: 9 Mann

Monatsübung vom 6. Oktober 2015



Foto: FF-Sicking



Übungsannahme war bei der Oktoberübung ein Forstunfall in der Sickinginger Au. Beim Eintreffen des Einsatzleiters wurde folgendes Szenario festgestellt: Durch einen Sturm wurden mehrere Bäume entwurzelt. Ein Forstarbeiter, der gerade mit den Durchforstungsarbeiten im Wald beschäftigt war, wurde schwer verletzt

und eingeklemmt. Weiters wurde gemeldet, dass sich eine zweite Person, die eventuell verletzt ist, im Wald befindet. Nach Eintreffen des 1. Einsatzfahrzeuges (TLF) mussten mehrere Bäume mittels Seilwinde von der Straße entfernt werden, um überhaupt zum Einsatzort zu gelangen. Die Besatzung des 2. Einsatzfahrzeuges konnte anschließend mit der Bergung der eingeklemmten Person beginnen. Die verletzte Person wurde mit der Schaufeltrage abtransportiert und konnte der Rettung übergeben werden. Im Anschluss wurde mit der Suche der weiteren Person gestartet, die jedoch auch rasch mittels einer sogenannten Flächensuchung gefunden wurde.

Eingesetzte Mittel: TLF 4000, Seilwinde, KLF-A, Beleuchtung, Motorsäge, Schnittschutzhose, Schaufeltrage, Funkgeräte; Mannschaft: 13 Mann

Katastrophenübung in Windern am 10. Oktober 2015

Um 14.00 Uhr wurde die Feuerwehr zu einem Verkehrsunfall mit einem Bus und LKW gerufen. Nach Rücksprache mit der Einsatzstelle stellte sich heraus, dass es sich um einen vollbesetzten Schulbus und einen mit gefährlichen Stoffen beladenen LKW handelte. Wir wurden mit dem Aufbau der Wasserversorgung und dem Brandschutz beauftragt.

Eingesetzte Mittel: TLF A 4000, KLFA, Last, Mittelschaum, Feuerlöscher, Schläuche; Mannschaft: 14 Mann



Foto: FF-Sicking

Feuerwehr Desselbrunn



Auf dem Sportplatz wurde zur Belustigung ein großer Schaumteppich ausgelegt

Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

Großer Beliebtheit erfreut sich das von der Feuerwehr Desselbrunn jährlich veranstaltete Ferienprogramm. Heuer haben am Freitag, den 31. Juli rund 30 Kinder daran teilgenommen und hatten sichtlich ihren Spaß. Zunächst wurde den Kindern die Bekleidung und Ausrüstung gezeigt, anschließend durften sie mit Kübelspritze und Feuerlöschern einen Brand löschen. Feuerwehrjugendmitglieder erklärten und zeigten den Kindern den Ablauf bei Feuerwehr-Jugendbewerben.



Foto: FF-Desselbrunn

Kinder üben mit viel Spaß an der "Kübelspritze"

Auf dem Programm stand natürlich auch eine Fahrt mit den Feuerwehrautos, die die Kinder besonders begeisterte. Auf dem Sportplatz wurde schließlich ein großer Schaumteppich ausgelegt, wo die Kinder herumtollen und sich auch abkühlen konnten. Nach diesen spannenden und lustigen Stunden gab



Foto: FF-Desselbrunn

es zum Abschluss noch eine kleine Stärkung. Wir freuen uns bereits auf das Ferienprogramm im nächsten Jahr. Fußballmatch Feuerwehr gegen Musik

Schon zur Tradition geworden ist das

jährliche Fußballspiel Feuerwehr Desselbrunn gegen die Musikkapelle. Bei großer Hitze fand am 9. August das Schlagerspiel, das zahlreiche Schlachtenbummler besuchten, am Sportplatz statt. Den Besuchern bot sich ein sehr torreiches Spiel, das schließlich mit 9:3 für die Feuerwehr entschieden wurde.

Bei der anschließenden Feier gab es jedoch weder Verlierer noch Sieger sondern nur durstige Spieler und Zuschauer.

Hochzeit von Michael Pamminger-Gruber & Christina Zweimüller

Am Samstag, 12. September 2015, waren wir zur Hochzeit unseres Kameraden Michael Pamminger-Gruber mit Christina Zweimüller eingeladen. Nach der Trauung in der Pfarrkirche Desselbrunn verbrachten wir noch viele fröhliche Stunden mit dem Hochzeitspaar im Gasthaus Gruber in Schwanenstadt.

Die Kameraden der Feuerwehr Desselbrunn bedanken sich nochmals sehr herzlich für die Einladung und wünschen Michael & Christina alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft. Auch wir möchten auf diesem Wege dem glücklichen Brautpaar alles Gute für die Zukunft wünschen.



Foto: FF-Desselbrunn

Christina und Michael Pamminger-Gruber alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Desselbrunner Gemeindefesttag mit 37. Ortsmeisterschaften

**Am Samstag, den
27. Februar 2016
in Flachauwinkel**



**RIESENTORLAUF mit Ort's- und
Gästewertung Snowboardklasse,
Mannschafts- und
Familienwertung**

Abfahrt der Busse:

6.45 UHR Gasthaus Mair in Sicking



Fitmarsch am 26. Oktober 2015

An die 130 Desselbrunnerinnen und Desselbrunner nahmen bei schönem Herbstwetter am heurigen Fitmarsch teil.



Gut organisiert von der ‚Gesunden Gemeinde‘ war die sehr gut markierte Strecke leicht zu bewältigen.

Für Eltern mit Kinderwagen und Teilnehmer die nicht so weit wandern wollten, gab es auch eine verkürzte Strecke zu absolvieren.





Start war diesmal bei der Firma Auto-

glas Pichler und verlief über den Deutenhamerberg hinunter, der Ausrach entlang bis nach Brauching und von dort zur Labstelle der FF Sicking. Dort angekommen wurden wir von den Mitarbeitern der ‚Gesunden Gemeinde‘ mit Speis und Trank verwöhnt.

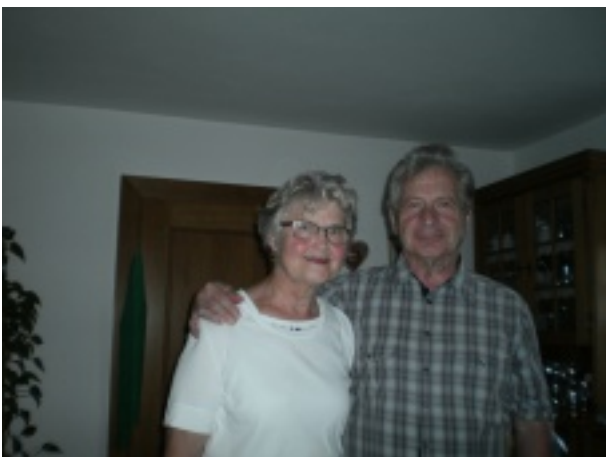
Bevor es wieder Richtung Autoglas Pichler ging wurde noch jeder Teilnehmer mit einem gesunden APFEL beschenkt.

Ein großes Lob den Organisatoren und ein recht herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer, die den diesjährigen Fitmarsch am Nationalfeiertag, wieder zu einem besonderen Tag machten.

WIR GRATULIEREN

			
<p>Rosa Gräfinger Sicking 1 zum vollendeten 90. Lebensjahr</p>	<p>Maria Samhaber Viecht 26 zum vollendeten 80. Lebensjahr</p>	<p>Karl Stögmüller Desselbrunn 50 zum vollendeten 75. Lebensjahr</p>	<p>Stephanie Huemer Desselbrunn 1 zum vollendeten 80. Lebensjahr</p>

			
<p>Mathilde Kröschamer Desselbrunn 54/1 zum vollendeten 92. Lebensjahr</p>	<p>Friedrich Kleemayr Sicking 12 zum vollendeten . Geburtstag</p>	<p>Johanna Maria Spiesberger Viecht 66 zum vollendeten 75. Geburtstag</p>	<p>Rudolf Spiesberger Viecht 66 zum vollendeten 80. Geburtstag</p>







Glückwünsche zur goldenen Hochzeit:
Strasser
Lydia und Karl



Glückwünsche zur goldenen Hochzeit:
Hinterberger
Magdalena und Bruno

AUF 'S HERZLICHSTE!

			
<p>Augustinus Stadlmayr Sicking 22/1 zum vollendeten 91. Lebensjahr</p>	<p>Magdalena Hinterberger Windern 13 zum vollendeten 75. Lebensjahr</p>	<p>August Wiesinger Windern 31/1 zum vollendeten 75. Lebensjahr</p>	<p>Hermine Hühmair Viecht 61 zum vollendeten 85. Lebensjahr</p>

			
<p>Franz Brunnbauer Windern 35 zum vollendeten 85. Lebensjahr</p>	<p>Josef Holzleitner Viecht 67 zum vollendeten 75. Geburtstag</p>	<p>Bahrija Trepic Fallholz 52 zum vollendeten 75. Geburtstag</p>	<p>Frieda Mair Sicking 6 zum vollendeten 80. Geburtstag</p>



Wir gratulieren
Waltraud und Manuel
Kreuzer
Alles Gute für Euren
gemeinsamen Lebensweg!

Lichterglanz im Advent

Sonntag 6.12. ab 16:00 Uhr
Feuerwehrhaus Sicking

Der Erlös kommt einem guten Zweck zugute

Desselbrunner Theater



Es durfte wieder gelacht werden in Desselbrunn. Die Theatergruppe unter der Leitung von Johann Pamminger brachte dieses Jahr das Stück „Der Cäsar und die Beautyfarm“ auf die Bühne des Pfarrsaales in Desselbrunn. Die Komödie handelt von einem ereignislosen Provinznest, indem ein Wellness-Hotel und eine Beauty-Farm errichtet werden soll. Als sich im Dorf die Annahme durchsetzt, die Beauty-Farm würde ein Freudenhaus sein, ist Feuer am Dach!

Man kann der Desselbrunner Theatergruppe nur gratulieren zur Umsetzung dieses Stückes und zu den dargebotenen schauspielerischen Leistungen. Das Publikum würdigte die Darsteller und die unzähligen Proben- und Vorbereitungsstunden mit stürmischen Applaus am Ende des Stückes.

So mancher Schelm im Publikum hat sicher gedacht, was in Desselbrunn los sein würde, wenn es solche Gerüchte geben würde. Ebenso verleiteten die offensichtlichen Parallelen des Stückes mit dem politischen Gemeindeleben zu vielen Lachern.



Ältere Menschen haben ein Anrecht auf ein Leben in Würde. Dem wachsenden Bedarf an Pflegeplätzen muss weiter nachgekommen werden.

ALLE MENSCHEN SIND FREI UND GLEICH AN WÜRDE UND RECHTEN GEBOREN

Der Mensch im Vordergrund

Sozialpolitik und Wohlfahrtsstaat. Das sind abstrakte Begriffe, unter denen man sich nicht so Recht etwas vorstellen kann. Dabei geht es um nicht weniger, als allen Menschen ein Leben gleich an Rechten und Würde zu garantieren. Die SPÖ Oberösterreich stellt die Menschen in den Mittelpunkt und wird die soziale Wärme in Oberösterreich verteidigen.

SOZIALE SICHERHEIT. Was sich hinter dem sperrigen Wort vom Sozialstaat verbirgt, darüber sind sich die OberösterreicherInnen einig: Wer im Leben in eine Notlage gerät, dem soll geholfen werden. Kinder und Jugendliche aus schwierigen familiären Verhältnissen müssen die gleichen Chancen auf ein erfülltes Leben und eine gute Ausbildung erhalten, wie jene, die das Glück hatten in behüteteren Verhältnisse geboren zu werden. Ein Leben harter Arbeit soll ein Altern in Würde ermöglichen. Menschen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen haben das Recht, ihren eigenen Weg zu gehen. Diesen Rechten zum Durchbruch zu verhelfen, das ist die Aufgabe der Sozialpolitik und der Auftrag an Sozial-Landesrat Reinhold Entholzer, der dabei auf die hervorragende Arbeit seiner Vorgängerin Gertraud Jahn aufbauen kann. Es geht um

eine Gesellschaft, die für einander da ist. Dafür müssen allerdings auch die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden.

ÖVP-FPÖ STEHT FÜR KÜRZUNGEN

Sozialpolitik, das ist für ÖVP und FPÖ vor allem ein Kostenpunkt. Etwas, wo gespart werden kann. Auch dabei wird mit abstrakten Begriffen um sich geworfen. Es geht um Richtsätze und Qualitätsstandards, die angeblich gesenkt werden sollen. Wer das will, muss klar sagen, was es bedeutet. Wer von Einsparungen im Sozial-Ressort redet, meint, dass ein Mehrbettzimmer mit drei Fremden im Altenheim für die Oma gut genug ist. Es heißt, dass eine Berufsausbildung für Michaela, die mit Down-Syndrom geboren wurde, nicht mehr möglich ist. Dass Ma-

ximilian, eines von rund 70 Kindern, das in Oberösterreich jedes Jahr zu einer Pflegefamilie vermittelt werden kann, durch die Finger schaut.

DIE SOZIALE WÄRME ERHALTEN

Reinhold Entholzer hat in den Regierungsverhandlungen dafür gesorgt, dass der von seiner Vorgängerin Gertraud Jahn ausgehandelte Budgetpfad im Sozialressort auch in der neuen Legislaturperiode hält. Ein Ausbau der sozialen Leistungen ist mit den zur Verfügung gestellten Budgetmitteln allerdings nur schwer möglich. Daher braucht es gerade unter Schwarz/Blau einen Schulterchluss der sozial engagierten Kräfte im Land. „Wir lassen nicht zu, dass die soziale Wärme aus Oberösterreich verschwindet“, unterstreicht der SPÖ-Vorsitzende Entholzer.

Veranstaltungskalender der Gemeinde Desselbrunn

Dezember			
03.12.2015	14:00	Pensionisten-Nachmittag	GH Übleis/ Windern
04.12.2015	13:00-21:00	Weihnachtsbasar	Schloss Windern
05.12.2015		Hausbesuche Nikolaus	SPÖ Desselbrunn
06.12.2015	10:30	Nikolaus am Dorfplatz	SPÖ Desselbrunn
08.12.2015	14:00	Weihnachtsfeier/SPÖ Desselbrunn	GH Mayr/ Sicking
20.12.2015		Benefizglühweinstandl FF Windern	FF Windern
27.12.-29.12.2015		Kinderschikurs	DSG-Desselbrunn
28.12.2015	18:00	Jahresabschluss/SPÖ Desselbrunn	GH Mayr/Sicking
31.12.2015		Sektempfang am Dorfplatz	Fr. Bgm Hille
Jänner			
07.01.2016	14:00	Pensionisten-Nachmittag	GH Schernthaner/Desselbrunn
15.01.2016	20:00	Kabarett Rudolf Habringer	Pfarrsaal Desselbrunn
29.01.2016	20:00	Arbeiterball SPÖ Desselbrunn	GH Mayr/Sicking
30.01.2016	14:30	Kinderfasching	Pfarrsaal Desselbrunn
Februar			
04.02.2016	14:00	Pensionisten-Nachmittag	GH Mayr/Sicking
06.02.2016	20:00	Frauenfasching	Pfarrsaal Desselbrunn
13.02.2016	19:00	4.Eisstockortsmeisterschaft ÖVP Desselbrunn	Eislaufplatz Schwanenstadt
21.02.2016		Familienfasttag/Gesunde Gemeinde lädt zu Suppenessen ein;	Pfarrsaal Desselbrunn
27.02.2016		Ortsschimeisterschaft Desselbrunn	SPÖ Desselbrunn
März			
03.03.2016	14:00	Pensionisten-Nachmittag	GH Übleis/ Windern

SB - Autopflege

Windern

Waschen ab 1€

6min Saugen

Mattenwäscher

Waschen - Saugen - Pflegen

Arbeiterball

Maskenrummel

in
Sicking

Gasthaus MAIR



GRATIS-
HEIMBRINGERDIENST

„Luis Alpin“

GROSSE TOMBOLA
MIT „JOKER“
MASKENPRÄMIERUNG

Auf Ihren Besuch freut sich die SPÖ Desselbrunn

Raiffeisenbank
DESSELBRUNN



Die Bank für Ihre Zukunft

100% Überprüfung, Jahresvertrag, Zinsänderungswahl

- Auto-Kreditlinie
- 24h Hilfe
- Tilgungs-Flexion
- Home-Service
- Anruf-Service
- Sparplan
- Kaffen



Franz Pichler AG, 4670 Sicking, Österreich
Geschäftsjahr: 2015
www.aws.at

Nikolaus post

Hallo Kinder Hallo Eltern

Am Sonntag, den
6. Dezember 2015
um 10:30 Uhr

kommt der Nikolaus mit der
Pferdekuutsche,
begleitet von Perchten,
zu unseren Kindern auf den
Desselbrunner Dorfplatz.

- Jedes Kind erhält vom Nikolaus ein Packerl!
- Selbstgebackene Kekse werden von unseren Pensionisten und der SPÖ Desselbrunn zum Kauf angeboten!
- Ein Stand'l mit Lebkuchen, Kinderpunsch und Glühwein sorgt für vorweihnachtliche Stimmung!

Wir freuen uns auf eine stimmungsvolle
Nikolausfeier

mit vielen Besuchern
von Klein und Groß!

SPÖ Desselbrunn

